



Protokoll Generalversammlung 2013

26. Januar 2013, 14.00 Uhr, Pfarreisaal Mund

Traktanden

1. Eröffnung Jagdhornbläser Bortelhorn
2. Begrüssung und Wahl Stimmzähler
3. Protokoll Generalversammlung 2012
4. Präsidentenbericht
5. Kassa- und Revisorenbericht
6. Jahresbericht DJFW und Wildhut
7. Mutationen
8. Anträge
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Trophäenschau
12. Steinwildauslosung
13. Verschiedenes

Pünktlich um 14.00 Uhr eröffneten die Jagdhornbäser Bortelhorn die 86.ordentliche Generalversammlung in Mund. Nach der musikalischen Einleitung begrüusste Präsident Louis Schmid die Vereinsmitglieder, Ehrenmitglieder und Ehrengäste.

Namentlich begrüusste der Präsident:

- Yves Zurwerra, Gemeinderat Naters
- Peter Scheibler, Chef DJFW und Ehrenmitglied DIANA BEZIRK BIRG
- Roland Walker, Vorstandsmitglied KWJV und SJ Korrespondent
- Moritz Borter, Ehrenmitglied DIANA BEZIRK BIRG
- Karl Kluser, Ehrenmitglied DIANA BEZIRK BIRG
- Martin Heinzen, Vereinsfährnrich DIANA BEZIRK BIRG, Ried-Brig
- Bernhard Ruppen, Wildhüter
- Josef Theler, Wildhüter
- Anton Jeitziner, Revisor DIANA BEZIRK BRIG
- Eliane Heim, Regionalzeitung Aletsch Goms AG

Für die heutige Generalversammlung liegen uns folgende Entschuldigungen vor:

- Manfred Holzer, Gemeindepräsident Naters
- Patrick Lavanchy, Präsident Kant. Walliser Jägerverband
- Markus Truffer, Präsident OW Jägerverband
- Urs Zimmermann, Biologe und Wildhüter
- Alban Brigger, Dienststelle für Wald und Landschaft, Kreis Oberwallis
- Philipp Gerold, Dienststelle für Wald und Landschaft, Kreis Oberwallis

- David A. Schmidt, Ehrenpräsident DIANA BEZIRK BIRG
- Florian Eggel, Ehrenmitglied DIANA BEZIRK BIRG
- René Imstepf, Revisor DIANA BEZIRK BRIG
- Thomas Kellenberger
- Mario Noti
- Peter Schmidhalter
- Jonas-Lukas Regotz
- Meinrad Fercher
- Alain Fercher
- Kamil Ruppen
- Jean-Pierre Ruff
- Nobert Heldner
- Benedikt Meyer
- Sebastian Heldner
- Daniel Schwery
- Flavio Arnold
- Iwan Arnold
- Peter Schild
- Dominic Marx
- Madlene Ruppen
- Benito Holzer
- Konrad Imfeld
- Adrian Heinzen
- Franz Walter
- Christian Roten
- Mario Zurwerra
- Christoph Schmidhalter
- Stefan Imhof
- Christian Imhof
- Martin Imhof

Verstorbene Vereinsmitglieder

Im Verlaufe des vergangenen Jahres verstarb Walter Blumenthal. Die anwesenden Jägerinnen und Jäger standen auf und legten eine Gedenkminute ein.

Organisatorisches

Die Versammlung ist frist- und ordnungsgemäss einberufen worden und somit beschlussfähig. Bezüglich der Traktandenliste lagen keine Änderungswünsche vor und so wurde die Tagesordnung genehmigt.

Die Präsenzliste ging mit der Bitte, allfällige Mutation direkt auf der Liste vorzunehmen, in die Zirkulation.

Als Stimmzähler wurden Jossen Benjamin und Eyer Hans-Peter vorgeschlagen und mit Applaus bestätigt.

Protokoll Generalversammlung 2012

Seit drei Jahren stellt unser Verein das Protokoll online unter www.diana-brig.ch zur Verfügung. So hat die Einladung zur diesjährigen Generalversammlung auch auf das auf unserer Webseite aufgeschaltete Protokoll der letzten Jahresversammlung verwiesen.

Das Protokoll wurde durch die Generalversammlung genehmigt.

Für die geleistete Arbeit erhielt unseres Aktuar Christian Ludi einen Applaus!

Päsidentenbericht

Im Jahr 2012 haben wir den 100. Geburtstag unseres Jagdvereins gefeiert. Das Jubiläumsjahr der DIANA BEZIRK BRIG verlief würdig und das eigens gebildete OK scheute keinen Aufwand. Nach der Präsentation eines Jubiläumsbuchs, einer Fotovernissage und des neuen Vereinsauftritts anlässlich der letzten Vereinsversammlung in Naters reihten sich im Jahresverlauf weitere Höhepunkte ein: Lancierung eines Wildhegefonds mit 25'000 Franken für unseren Bezirk, Installation von über 60 Wildwarnanlagen an Strassenabschnitten mit hohen Wildwechselfrequenzen, Durchführung eines Oberwalliser Hegetages im Raume Blatten bei Naters, feierliche Einweihung einer neuen Standarte anlässlich des öffentlichen Jägertags auf dem Burgspitz sowie krönender Abschluss mit einem Galaabend in der Simplonhalle in Brig.

Am Ende meiner Amtszeit will ich nicht nur auf das an Höhepunkten reiche Jubiläumsjahr zurückblicken.

Während sieben Jahren durfte ich zusammen mit meinen Vorstandskollegen dem Verein vorstehen. In dieser Zeit habe ich viele tolle Erlebnisse und erfreuliche Begegnungen erfahren dürfen. Mir war es an der Spitze der DIANA BEZIRK BRIG immer wichtig, die Vereinsinteressen und die Anliegen der Briger Jägerschaft zu vertreten. Dabei spürte ich auch eine kräftige Unterstützung meiner Vorstandskollegen aber auch seitens der Vereinsmitglieder. Hierfür möchte ich allen danken, denn diese Vertrauenszeichen erfüllten mich stets mit Freude und Genugtuung. Und nun - nach sieben äusserst intensiven Jahren - ist die Zeit gekommen, loszulassen. Ich bin überzeugt, dass es der richtige Moment ist. Denn: „Après l'heure, ce n'est plus l'heure!“

Gerne wiederhole ich als abtretender Präsident nochmals drei Gedanken, die ich bereits anlässlich des Galaabends in den Mittelpunkt gestellt habe und die mir wie gewiss auch Euch für die Zukunft unseres Jagdvereins wichtig sind:

1. Seien wir stolze Mitglieder der DIANA BEZIRK BRIG, denn 100 Lenzen sind nicht ohne. Unsere DIANA hat viel bewegt, Spuren hinterlassen und die Jagd in unserem Kanton auch mitgeprägt. Gedenken wir auch immer unserer verstorbenen Jagdkollegen. Vergessen wir nicht, was geschaffen wurde, wo wir heute stehen und was es noch zu tun gilt. Nehmen wir uns unserer Verantwortung mit Freude und Selbstbewusstsein für das Wohle unserer Passion an.
2. Sind wir Eins! Strotzen wir weiterhin voller Kraft und Ausdauer, um sich den Zeichen der Zeit und den vielen Herausforderungen zu stellen. Ich wünsche mir eine DIANA BEZIRK BRIG, die Traditionelles pflegt, gegenüber Veränderungen offen ist und sich bestimmt und 365 Tage im Jahr für eine zeitgemässe Jagdentwicklung sowie ein gutes Ansehen der Jagd einsetzt. Strahlen wir als Jagdfamilie nicht nur Einheit aus, sondern sind wir Eins.
3. Macht mit! Ohne den unermüdlichen, idealistisch geprägten Einsatz der Vereinsmitglieder, die gute Zusammenarbeit mit den kantonalen und lokalen Behörden und Verbänden sowie die grosszügige Unterstützung vieler Supporter, lässt sich kein Verein führen und ein (weiteres) Jahrhundert feiern. Also macht weiterhin und tatkräftig mit.

In chronologischer Reihenfolge möchte ich nun noch verschiedene Vereinsanlässe und wichtige Ereignisse des letzten Jahres streifen.

DV Oberwalliser Jägerverband (23. März 2012)

Die 73. DV des Oberwalliser Jägerverbands führte die Diana Visp in Baltschieder durch. Neben dem Schiessobligatorium für die Walliser Jägerschaft widmete sich der Präsident Daniel F. Lauber auch der Bedeutung der Hegearbeit für unsere Fauna und Flora aber auch für das Ansehen der Walliser Jagd. Die DV wählte in der Person von Markus Truffer einen geeigneten Nachfolger für den scheidenden Präsidenten. Unser Vereinsmitglied Florian Eggel ist für seine Verdienste mit der Ehrenmitgliedschaft geehrt worden. Auch wir gratulieren ihm ganz herzlich.

Präsentation Wildwarnanlagen (19. April 2012)

Unser Verein hat im Rahmen der 100-Jahr Feierlichkeiten sechzig akustische Lichtreflektoren an neuralgischen Wildwechsellinien im Bezirk Brig aufstellen lassen. Die Geräte sollen die Tiere abschrecken und von der Strasse fernhalten. Damit werden die kantonalen Massnahmen zur Erhöhung der Strassensicherheit unterstützt. Die anfallenden Gerätekosten sind je zur Hälfte von der DIANA BEZIRK BRIG sowie von acht Oberwalliser Versicherungsagenturen übernommen worden. Anlässlich einer Präsentation am 19. April 2012 referierten Jagdchef Peter Scheibler über die Bedeutung solcher Anlagen und Wildhüter Josef Theler über den Einsatz der Reflektoren im Bezirk Brig.

DV Kantonaler Walliser Jägerverband (21. April 2012)

An der Jahresversammlung des Kantonalen Walliser Jägerverbands herrschte Einigkeit und alle Anträge sind einstimmig gutgeheissen worden. Die Delegierten stimmten ebenfalls dem Nachweis einer periodischen Schiesspflicht zu. Staatsrat Jacques Melly zielte in seiner Ansprache auf die zunehmende Diskrepanz der Anliegen von Stadt und Land – nicht nur im Kontext um das Grossraubwild!

In Conthey sind auch 47 Trophäen mit Medaillenpunkten präsentiert worden. Die DIANA BEZIRK BRIG reihte sich hier ebenfalls bestens ein: Michel Fercher mit Silber und Albert Jossen mit Bronze beim Hirsch sowie Fulvio Belotti, Roland Briggeler und Louis Schmid mit Bronze beim Gämssbock. Ein kräftiges Waidmannsheil den glücklichen Jägern!

Oberwalliser Hegetag (02. Juni 2012)

Der diesjährige Hegetag widmete sich dem Motto „Von der Wildfütterung zur Lebensraumgestaltung“. Im Rahmen des 100-Jahr Jubiläums beteiligten sich alle Oberwalliser Jungjäger am Hegetag der DIANA BEZIRK BRIG. Revierförster Christian Theler organisierte den Tag professionell. Insgesamt 120 Grünröcke arbeiteten an zehn verschiedenen Posten. Dabei sind verschiedene gezielte Massnahmen umgesetzt worden, damit Ergänzungsfütterungen mit einer gezielten Wildregulierung und Lebensraumgestaltung entfallen. Die Beteiligung war vorbildlich, das Wetter prächtig und dank der super Verpflegung der Küchenmannschaft bleibt dieser Tag allen in bester Erinnerung. Ein herzlicher Waidmannsdank an alle für die tolle Unterstützung.

Lancierung Wildhegefonds (02. Juni 2012)

Ebenfalls anlässlich der 100-Jahr Feierlichkeiten richtete die DIANA BEZIRK BRIG einen mit 25'000 Franken dotierten Wildhegefonds für den Bezirk Brig ein. Der Fonds wird jährlich mit Freiwilligenbeiträgen von 5 Franken pro Jäger gespiesen. Bei dieser Fondslancierung war es dem Organisationskomitee ein Anliegen, die Einmaligkeit der Aktion mit der nachhaltigen Wirkung zu verbinden. Im Zentrum steht die Unterstützung der jährlichen Hegearbeiten und Biotopsmassnahmen, die auch systematisch erfasst werden. Das Zeitdokument soll nämlich aufzeigen, wie sich unsere Jägerschaft in Zusammenarbeit mit dem Forst, der Wildhut und den Jungjägern nachhaltig zum Wohle der Wildtiere und Jagd engagiert!

Schweisshundprüfung (15. Juli 2012)

Mitte Juli 2012 fand die Kantonale Walliser Schweissprüfung auf der Moosalpe statt. Insgesamt sind zwölf Fährten durch die Richterteams gelegt worden und acht Gespanne haben die Prüfung mit Erfolg abgelegt. Unter den glücklichen Hundeführern zählt auch Armand Jossen von unserer Diana. Der Jagdverein DIANA BEZIRK BRIG gratuliert und wünscht allen viel „Suchenheil“ bei zukünftigen Einsätzen.

Hegeprojekt JagdSchweiz (15. August 2012)

Der Dachverband JagdSchweiz hat im Jahr 2012 erstmals einen Hege- sowie Publikumspreis vergeben, um besonders wertvolle und nachahmenswerte Projekte auszuzeichnen. Der Oberwalliser Jägerverband hat sich hier ebenfalls in Szene gesetzt und das „Biotop Brigerbad“ als Projekt eingereicht. Das „Biotop Brigerbad“ ist eine eigene Stiftung, bestehend aus dem Natur- und Vogelschutzverein Oberwallis, Pro Natura Oberwallis und dem Oberwalliser Jägerverband, und im Jahr 1997 gegründet worden. Von den insgesamt 22 eingereichten Projekten hat das Oberwalliser Jägerprojekt den ausgezeichneten zweiten Platz beim Publikumspreis, einer Online-Abstimmung, erreicht.

Jägertag mit Standartenweihe (02. September 2012)

Zum runden Geburtstag erhielt die DIANA BEZIRK BRIG eine neue Vereinsstandarte. Die Patenschaft übernahmen grosszügigerweise Elisabeth Heinzen und Hans Ebener. Die feierliche Einweihung erfolgte anlässlich des öffentlichen Jägertags auf dem Burgspitz in Ried-Brig. Ein reichhaltiges Rahmenprogramm mit Kunstausstellungen, musikalischen Beiträgen, Trophäenwänden, Informationen zur Jungjägerausbildung, Verkaufsständen sowie Demonstrationen verschiedener Hunderassen wusste die über 600 Anwesenden zu begeistern. Die Köstlichkeiten, welche die Küchenmannschaft rund um unser Vereinsmitglied Hans Schliecker servierte, haben die Festbesucher in die Kategorie Gaumenschmaus eingereiht. Kurz zusammengefasst: der 02. September 2012 war in allen Belangen ein Freudentag für die DIANA BEZIRK BRIG!

Dass uns auch Staatsratspräsidentin Esther Weber-Kalbermatten bei diesem Anlass die Ehre erwiesen hat, zeichnet unsere Diana aus. Allen, die zum vortrefflichen Gelingen beigetragen haben und insbesondere dem Tageschef Martin Heinzen ein aufrichtiges Dankeschön.

Trophäenvermessung (26. November 2012)

Am 26. November 2012 tagte die Vermessungskommission der DIANA BEZIRK BRIG im Rest. Matteni. Die Kommissionsmitglieder Josef Theler, Bernhard Ruppen und Bernhard Imhof konnten erneut viele kapitale Trophäen bestaunen und vermessen. Der Briger Jagdverein dankt der Kommission für die geleistete Arbeit.

Galaabend 100. Geburtstag (29. Dezember 2012)

Am Gründungstag der DIANA BEZIRK BRIG stieg der grosse Gala-Abend in der Simplonhalle in Brig. Der Abschluss der 100-Jahr Feierlichkeiten konnte glanzvoller nicht sein. Namhafte Geladene aus Politik und der Jagdszene reihten sich unter die mehr als 400 Gäste. Nach der offiziellen Begrüssung und der Ansprache von Regierungsrat Jacques Melly nahm das österreichische Trio „Die 3 Verschärft'n“ das Zepter in die Hand. Die drei Musiktalente sorgten für einen amüsanten Abend. Dankt dem vorzüglichen Galaessen bleibt dieser gesellschaftliche Anlass erster Güte allen Anwesenden in bester Erinnerung. Ein spezieller Dank gebührt dem zuständigen Organisator Florian Eggel.

Dank

Speziell möchte ich meinen Vorstandskollegen Paul Schwery und Christian Ludi für ihre Unterstützung und den OK-Mitgliedern für den tatkräftigen Einsatz im Rahmen der 100-Jahr Feierlichkeiten danken. Ein grosses Merci gebührt auch unserem Fähnrich Martin Heinzen, den Standarten-Paten Elisabeth Heinzen und Hans Ebener, unseren Web-Master Christian Roten, den Delegierten Martin Meyer und Markus Brix, dem Hegeausbildner Adrian Schmid, den Revisoren Anton Jeitziner und René Imstepf sowie den Mitgliedern der Trophäenvermessungskommission der DIANA BEZIRK BRIG. Ebenso schliesse ich die Jagdhornbläser Bortelhorn für ihre musikalischen Umrahmungen in meinen Dank ein. Ich danke auch dem Forstrevier Massa unter der Leitung von Christian Theler für die Organisation des Hegetags 2012. Zudem danke ich auch unserem Ehrenmitglied und Jagdchef Peter Scheibler für seine stete Unterstützung sowie seinen Wildhütern Josef Theler, Bernhard Ruppen und Urs Zimmermann für die super Zusammenarbeit.

Zum Schluss meines Jahresberichts 2012 und insbesondere meiner Präsidialzeit möchte ich danken und zwar allen, welche die Entscheidungsträger des Vereins während den letzten Jahren mit ihrem Engagement unterstützt haben und für ein besseres Ansehen der Jagd beigetragen haben.

Gerne werde ich mich an diese Zeit erinnern und gerne werde ich auch in Zukunft für die Belange unserer Jagd eintreten.

Der Jahresbericht wurde mit Applaus verdankt.

Kassa- und Revisorenbericht

Einleitend erläuterte Kassier Paul Schwery die Zusammenstellung des Jahresbeitrages. Die Erfolgsrechnung, erstellt durch Paul Schwery, lag an der Generalversammlung mit einem Vereinvermögen von Fr. 41'296.55.- zur Einsicht auf. Paul Schwery erläuterte den Anwesenden die Einnahmen und Ausgaben.

Die Revisoren Anton Jeitziner und René Imstepf hatten die Jahresrechnung 2012 geprüft und Anton Jeitziner las den Revisorenbericht vor. Er bedankte sich im Namen der Vereinsmitglieder beim Vorstand. Sie beantragten der GV, dem Kassier und ihnen Entlastung zu erteilen. Dies taten die Anwesenden mit einstimmiger Handerhebung.

Der Präsident dankte dem Kassier und den Revisoren für ihre Arbeit und die Anwesenden dankten ihnen mit einem Applaus.

Jahresbericht DJFW und Wildhut

Peter Scheibler

Peter Scheibler begrüsst die Generalversammlung im Namen der Dienststelle und erläutert die Zahlen der Jagd 2012. Beim Gamswild hatte man durch die Gamsblindheit sehr hohe Fallwildzahlen was sich in den Abschusszahlen zeigt. Durch das warme Jagdwetter war die Hirschbrunft während der Hochjagd sehr schwach was sich auf die Jagdstrecke auswirkte.

Beim Rehwild sind wir beim Geschlechterverhältnis noch nicht auf Kurs.

Im Kanton wurden ca. 120 Stück Schwarzwild erlegt, erstmals auch in zwei Oberwallisern Gebieten.

Abschliessend erläutert Peter das neue Rehjagdmodell A+

Josef Theler

Josef begrüsst die Versammlung und versichert uns, dass in seinem Gebiet einen guter und gesunder Wildbestand vorhanden sei.

Josef hat insgesamt 55 Wildwarnanlagen montiert und unterhält diese auch, diese Unterhaltsarbeiten seien nicht zu unterschätzen, insbesondere im Winter.

Josef erläutert die Abschusszahlen vom Simplongebiet.

Die Blindheit setzt zurzeit dem Steinwild und Gamswild zu. Eine Besonderheit war das Erscheinen eines Schlangenadlers im Simplongebiet.

Auch werden immer wieder Wildschweine auf der Simplon Südseite gesichtet.

Hinweis: Der Hegetag 2013 wird in der „Figina“ stattfinden.

Bernhard Ruppen

Bernhard Ruppen begrüsst die Versammlung und erläutert die Abschusszahlen von seinem Gebiet. Bernhard ist sehr zufrieden mit dem Hegetag 2012 und zeigte ein paar Bilder Vorher-Nachher, er bedankte sich bei allen beteiligten ein besonderer Dank geht an Theler Christian.

Mutationen

An der diesjährigen Generalversammlung konnten wir wiederum eine beachtliche Zahl an Neueintritten verzeichnen. Namentlich waren es folgende Neumitglieder die mit einem kräftigen Applaus aufgenommen wurden.

1. Fercher Alain, Gamsen (entschuldigt)
2. Imhof Christian, Glis (entschuldigt)
3. Imhof Martin, Glis (entschuldigt)
4. Kalbermatten Martin Stephan, Visp
5. Meyer Benedikt, Bitsch (entschuldigt)
6. Näfen Jodok, Glis
7. Pfammatter Astrid-Rosmarie, Mund
8. Schaller Marcel, Glis
9. Truffer Franziskus, Brigerbad
10. Zimmermann Gerhard, Naters

Anträge an Generalversammlung

Bis Ende zur ordentlichen Eingabefrist am 20. Januar 2012 sind keine Anträge in schriftlicher Form eingegangen.

Wahlen

Vorstand

Louis Schmid und Paul Schwery geben nach langjähriger intensiver Vorstandsarbeit ihr Amt verdient ab.

Christian Ludi wurde einstimmig wieder gewählt. Auch Daniel Zenhäusern und Daniel Lambrigger wurden einstimmig in den Vorstand gewählt

Gemäss Vereinsstatuten Art. 17 wurde Christian Ludi als Präsident der Diana Brig einstimmig gewählt.

Christian Ludi bedankt sich für das Vertrauen.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Präsident:	Christian Ludi
Aktuar:	Daniel Lambrigger
Kassier:	Daniel Zenhäusern

Rechnungsrevisoren

Anton Jeitziner nach 15 Jahren und René Imstepf nach 10 Jahren stellen das Amt als Rechnungsrevisoren zur Verfügung.

Als Rechnungsrevisoren wurden einstimmig gewählt:

Roger Roten, Jg. 1977, wohnhaft in Glis und DIANA Mitglied seit 1999

Dionys Huter, Jg. 1959, wohnhaft in Naters und DIANA Mitglied seit 1999

Delegierte

Nach zwei Perioden legt Martin Meyer sein Amt als Delegierter nieder. Markus Brix steht für eine weitere Periode gerne noch zur Verfügung. Einstimmig wurde Roland Briggeler als Delegierter gewählt.

Fähnrich

Martin Heinzen wurde als Vereinsfähnrich einstimmig bestätigt

Ehrungen

Folgende Mitglieder wurden geehrt:

25 Jahre Mitgliedschaft: Josef Fux, Naters
(Eintrittsjahr: 1988) Norbert Heldner, Eyholz (entschuldigt)
Anton Jeitziner, Brig
Mario Zurwerra, Ried-Brig

40 Jahre Mitgliedschaft: Paul Frachebourg, Ried-Brig
(Eintrittsjahr: 1973) Johann Kluser, Ried-Brig
Antoinette Pagano, Bern
Ugo Pagano, Bern

50 Jahre Mitgliedschaft: Bruno Pfammatter, Termen
(Eintrittsjahr: 1963) Mario Welschen, Termen

60 Jahre Mitgliedschaft: Pius Kronig, Glis (und 59 Jagdpatente!)
(Eintrittsjahr: 1953)

Ehrenmitgliedschaft:

Für die grosszügige Übernahme der Patenschaft der neuen Standarte wurden

Elisabeth Heizen-Hirsbrunner, Gattin unseres geschätzten Fähnrichs Martin

Hans Ebener, langjähriges DIANA Mitglied (seit 1988, notabene als Nicht-Jäger!)

durch grossen Applaus einstimmig als Ehrenmitglieder ernannt

Verdankt wurden auch die abtretenden Rechnungsrevisoren Anton Jeitziner und Rene Imstepf sowie der Delegierte Martin Meyer.

Christian Ludi bedankte sich bei seinen beiden abtretenden Vorstandsmitgliedern Louis Schmid und Paul Schwery für eine sehr konstruktive und angenehme Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Ihnen wurde unter grossem Applaus jeweils ein Geschenk überreicht.

Beide haben in den letzten Jahren für die Dina Brig grosses geleistet.

Trophäenschau

Folgende Trophäen sind prämiert worden:

Hirsch

1	Theler Martin	Hirsch 12er	178.725	GOLD
2	Fercher Gottfried	Hirsch 12er	174.54	GOLD
3	Gemmet Roland	Hirsch 10er	146.0625	

Gämsbock

1	Amherd Leander	Gämsbock	107.08	GOLD
2	Pfammatter Raban	Gämsbock	101.88	SILBER
3	Heinzen Martin	Gämsbock	100.15	SILBER

Gämsgeiss

1	Imhof Bernhard	Gämsgeiss	90.92	
---	----------------	-----------	-------	--

Rehbock

1	Brix Markus	Rehbock	100.3	BRONZE
2	Schmidhalter Cedric	Rehbock	85.1	

Hegeabschuss

Armand Jossen

Gutschein

Fr. 200

Verlosung

48 Trophäen wurden präsentiert. Unter ihnen werden nun 3 Preise verlost. Die glücklichen Gewinner sind:

4. Preis: 1 Rucksack, offeriert von Bergbahnen Zermatt
Gewinner: Thomas Näfen
3. Preis: 2 Tageskarten Rothwald-Wasenalp, offeriert von Martin Heinzen
Gewinner: Louis Schmid
2. Preis: 2 Tageskarten Belalp, offeriert von Belalp Bahnen
Gewinner: Gottfried Fercher
1. Preis: Gamsabschuss, offeriert von DIANA BEZIRK BRIG
Gewinner: Imstepf Marlis

Steinwildauslosung

Von den angemeldeten Vereinsmitgliedern (gemäss der Liste der Jagdabteilung, die auch zur Selbstkontrolle online geschaltet wurde) waren anhand der Vereinspraxis 50 für die Auslosung berechtigt.

Nachstehend die glücklichen Gewinner:

- | | | | |
|----|-------|-------|-----------------|
| 1. | Geiss | 1 - 2 | Sivan Millius |
| 2. | Geiss | 1 - 2 | Johann Kluser |
| 3. | Geiss | 1 - 2 | Thomas Borter |
| 4. | Geiss | 1 - 2 | David Walpen |
| 5. | Geiss | 3+ | Anton Jeitziner |
| 6. | Geiss | 3+ | Leo Theler |
| 7. | Geiss | 3+ | Bruno Eyholzer |

8.	Bock	1 - 2	Marlis Imstepf
9.	Bock	1 - 2	Hermann Sies
10.	Bock	1 - 2	Paul Ambord
11.	Bock	3 - 4	Generoso Fusco
12.	Bock	3 - 4	Yvo Burgener
13.	Bock	3 - 4	Benito Holzer
14.	Bock	5 - 6	Josef Gemmet

Verschiedenes

- Grussbotschaft Yves Zurwerra, Gemeinderat Naters

Yves Zurwerra überbringt die Grussbotschaft der Gemeinde.

- Jäger- und Naturfreundechor Oberwallis

Appell von Marcel Kummer mittels Schreiben am 17. Nov. 2012, unsere Mitglieder auf das kulturelle und musikalische Wirken des Vereins hinzuweisen sowie zum Mitmachen im Chor anzusprechen!

- Verwendung LOGO / Schriftzug der DIANA BEZIRK BRIG

Ohne ausdrückliche Zustimmung und ordentliche Regelung mit dem Vereinsvorstand ist die Verwendung des Logos der DIANA BEZIRK BRIG strengstens untersagt. Ich bitte alle Mitglieder, sich an diese Praxis zu halten. Vielen Dank.

- Vereinsstatuten Art. 5. Ausschluss

Louis Schmid wurde in den letzten 10 Monaten verschiedentlich auf die Geschehnisse rund um den Wildfrevl in unserem Bezirk und den Verfahrensstatus angesprochen. Seine Position war dabei immer klar und wie folgt: zu laufenden Verfahren beziehen wir keine Stellung. Als bald Fakten vorliegen, kann die Situation beurteilt werden und auf dieser Basis können allfällige Schlussfolgerungen dann gezogen werden.

Gerne weise ich in diesem Zusammenhang auf den Art. 5 unserer Vereinsstatuten hin, der den Ausschluss wie folgt regelt: „Die GV kann ein Mitglied auf Antrag und mit Zustimmung von 2/3 der anwesenden Stimmberechtigten ausschliessen, wenn es die Statuten in schwerstwiegender Weise verletzt oder den Interessen der Diana wiederholt zuwiderhandelt.“ Das heisst, dass unser Verein die statutarische Ausschlussmöglichkeit auf Antrag bietet. Insofern also ein krasser Verstoss gegen unsere Vereinsstatuten vorliegt, ist es an uns allen mit der nötigen Konsequenz weitere Schritte zu prüfen resp. zu veranlassen. Dabei sind nicht nur leere Worthülsen gefordert, sondern Mut und Weitsicht im Einklang mit unseren Vereins- und Jagdinteressen!

Der Aktuar

Christian Ludi

